Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1904

263 (21.9.1904) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

9ct. 263. Erites Blatt.

Mittwoch, den 21. September

(Folat ein zweites Blatt.)

Deffentliche Zustellung.

Nr. 8580. III. Der Biehhändler Bilhelm Knauß zu Nenburg (Bfals) — Prozefbevollmächtigter Rechtsamwalt Klinko witrom hier — flagt gegen ben Mehgermeifter Georg Gambichler, fruher zu Karleruhe, Augartenftrage 49 a. 3. 3t. an umbefannten Orten abwesend, unter ber Behauptung, daß legterer ihm aus Kauf von 3 Schweinen in ber Zeit vom 30. Mai bis jum 11. Juli 1904 ben Betrag von 225 M. 17 R nebft 5 Prozent Bins feit 11. Juli 1904 schulde mit dem Antrage auf kostenfällige vorläufig vollstreckbare Berurteilung des Beklagten zur Zahlung von 225 M. 17 R nebst 5 Prozent Zins seit 11. Juli 1904 an ben Kläger ober beifen jum Gelbeinzug ermächtigten Bertreter Rechtsanwalt Klinkowftrom in Karlsruhe.

Der Kläger labet ben Beflagten zur munblichen Berhandlung bes Rechtsftreits vor bas Großherzogliche Amtsgericht zu Karlsruhe Abt. III auf

Camstag, den 5. November 1904, vormittags 9 Uhr,

Mabemieftraße 2 A, III. Stod, Bimmer Der. 17.

Bum Brede ber öffentlichen Buftellung wird biefer Muszug ber Rlage befannt gemacht. Karleruhe, ben 16. September 1904.

Mmclang,

orse).

88.65 94.02 80.90 85.10 80.825 88/8 6.18 89.55 91.90 91.80 94.10 91.70 95.80 97.90

1.80

7.80

0.25 2.20 2.50 5.80 6.25

6.— 4.75 8.50

5.— 2.20

0.30

7.— 6.20 0.40

8,20

•

1.20

5.50

3.50

1.25

nd

still.

Gerichtsichreiber bes Großbergoglichen Amtsgerichts.

Bekanntmachung.

Rr. 17517. Der englische Geiftliche Beir Raplan Fler bier wird wieberum einen Kurfus in englischer Konversation fur Damen abhalten. Die Mebungen follen Montags und Donnerstags von 5 bis 61/2 Uhr nachmittags in ber Soberen Madchenschule (Sofien-Strafe Rr. 14) ftattfinden und unents geltlich fein.

Damen mit entsprechender Borbilbung, welche fich an bem Rurfe zu beteiligen wünfchen, wollen fich am Montag, ben 26. September, nachmit-

tage 5 Uhr, im Gingjaal ber Soberen Maddenichule einfinden.

Die ftabtifche Schulfommiffion. Karleruhe, ben 19. Ceptember 1904.

Giegrift.

Externat, und Internat.) bereitet individuell nach bewährter Methode vor zum Einjährigen-, Fähnrich- und Seekad-Examen, sowie für U III bis U. I. Seit 1876 haben durchschn. 90 v. H. der Entlassenen bestanden. Ge-prüfte Fachlehrer. Halbjährige Kurse. Anfertigung der Aufgaben unter Aufsicht. Kurze Ferien. Eintritt jederzeit. Empfehlungen im Prospekt.

Direktion Schmidt & Wiehl.

unter Leitung des Rektorates für ftädtifche Schulen, Birichitraffe 36.

Anfang Oftober beginnt ein neuer Rurs. Profpette, Austunft und Unmelbungen bei ber Borfteherin. Ausstellung Countag, den 25. Ceptember. Al. Schmid, Dirichitrage 36.

Fahrnis-Bersteigerung.

Donnerstag, den 22. September b. 3., vormittags 9 11hr beginnend, werden Ama-lienstraße 8 hier, im Sof, die jum Nachiaß der dabier verstorbenen Frau Friedrich Diehm Witwe, Katharina geb. hirsch müller, gehörigen Fahrnisse gegen bar öffentlich versteigert, als:

2 Betten, 3 verschiedene Kommoden, 1 Pfeiserkommode, 2 Chiffonnieres, 1 Kanavee, 1 Schreibkommode, 2 Tische, 6 Stühle, 1 Stands und 1 Banduhr, Bilder, 1 Herd, 2 Küchenschränke, Kleiber, Leib-, Bett- und Tischwäsche, eirea 8 m rohe Leinwand, 1 Brosche und 1 Paar Ohrringe, etwas Küchengeschirr und sonstiger Hausrat,

wozu Kaufliebhaber höflichft eingelaben werden. Karlsruhe, ben 18. September 1904.

Eduard Roch, Orterichter, Luisenstrage 2 a.

Vahrnis-Versteigerung.



Mittwoch, den 21. September, nachmittags 2 Uhr, werden im Auftionslokal Zähringerftraße 29 gegen dar versteigert: eine Chifsonniere, 1 zweitür. Schrank, 1 Silberschränktden, 1 Bseilerfommode, 3 Bettstellen mit Rossen, Matrahen und Bolitern, Deckbetten und Kissen, 1 Schlaskanee,
1 Kanapee mit Politerstühlen, 1 Kanapee mit 2 Fautenils, 1 Chaise-longue, 2 Kanapees, 1 Fautenil,
3 Rachttische, 1 Bücherzestell, 3 Tische, 1 keiner Tisch, 1 Waschilich, 3 Paar sarbige Vorhänge,
1 Schreibpultansschaft, 1 Degen, 1 Hauspoekse, 1 Waschung, 2 Keihrenker, 2 Spiegel, 1 Regulateur, 1 Küchenvage, 1 Waschmaschune, 1 steiner
küchenschrank, 1 eiserner Berd mit Rohr, wozu Liebhaber höslichst einladet

S. Sifchmann, Auftionsgeschäft,

Wohning zuvermieten.

— Im Neuban Lachnerstraße 16 ist noch eine schöne 4 Zimmerwohnung mit Bad auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst oder Klauprechtstraße 9 II.

Herrschaftswohnung.

— Redtenbacherstraße 21 ift das Hochparterre, bestehend aus 5 großen Zimmern, Bad 2c., sogleich oder auf 1. Oftober zu vermieten. Näheres daselbst im 4. Stod oder Weinbrennerstraße 13, parterre.

Serrichaftswohnungen. Eisenlohrstraße 22 (Renban)

find ber 1., 2. und 3. Stod mit je 5 Bimmern, Bab, Riiche nebft reichlichem Zubehör fofort ober fpater zu vermieten. Maheres Rüppurrerstrafte 20.

Durlacher Allee 21,

1. Stod, ift eine 4 Zimmerwohnung mit Bab und Zubehör per fofort ober 1. Ottober zu vermieten. Räheres Durlacher Allee 21, 2. Stod.

Mitterstraße 8

ift im 4. Stod des Seitenbaues eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Rüche und Keller auf 1. Oftober zu vermieten. Näheres im Kontor bei W. Gaftel, Ritterstraße 8.

Kriegitr. 105 (Renban),

nächst ber Westendstraße, find Bohnungen von 4 großen Zimmern mit freier Aussicht auf Ottober

Sirfdiftraffe 126 ift eine hubiche Wohning von 4 Zimmern, Riche, Baberaum, Manjarbe und Keller auf fogleich au permieten. Naberes Borbolgftrage 11, parterre, ober Rappurrerftrage 13 im Bureau.

Zu Festlichkeiten

empfiehlt als vorzüglichen französischen Champagner

"Vix-Bara" Avice in der Filiale Schiltigheim i. E auf Flaschen gefüllt,

per Flasche M. 4.—, M. 4.50, M. 5.— ohne Steuer

Karl Baumann,

Wein- und Theegeschäft, Akademiestrasse 20. Grössere Bestellungen erbitte rechtzeitig.

Mofel u. Rhein-Weine

befter Lagen und Marfen im Gaß und in Glafchen

__ Bowlenweine. ____

C. Jeffen, Weinhandlung, 20.16. Rarlffrage 29 a.

nabe-Weinen

Rhein-

Weindestillate

Edelste

Man verlange: 26.2. Hochfeine Charente-Cognacs in Deutschland gebrann Teinste Marke Cognacbrennerei Scharlachberg Bingen a. Rhein.

3.1.

in hochseiner Qualität, glanzhell und flaschen-reif, versendet mit schriftl. Garantie für ab-solute Naturreinheit in Leihfässern v. 50 Ltr. an zu 28 Pf. per Ltr.

Die Apfelweinkelterei 21. Sörth. Ottersweier.

H. Hildenbrand,

Hofkonditor * Waldstr. 8.

Von der Reise zurück Robert Schneider,

Vertreter der Naturheilkunde.

Berater der Naturheilvereine von Karlsruhe u. Umgegend, Mitglied des deutschen Vereins der Naturheilkundigen.

Rüppurrerstrasse 20 II.



Direkte Einkäufe in dem Productionslande. Röstapparate mit allen ON MARKET SERVING

S

empfie

Gewic zeit d

Mel

auf

Medaillen

Errungenschaften der Neuzeit. Keine Abgaben für An-kauf oder Gebrauch

fremder Patente.

In langjähriger Erfahrung geübte Geschmacksprobe. Ein- und Verkauf gegen Cassa, billigster Um-

schlag. Tausende von Anerkennungsschreiben. Gestützt auf alten guten Ruf, desshalb ohve theure Reklamen offe-

gerösteten Kaffees

zu: 100, 105, 110, 116, 120, 123, 132, 135, 140, 146, 150, 154, 165, 176, 187,

220 Pfg. das Pfund

die Emmericher Waaren-Expedition,

Fernspr. Nr. 1500, Kaiserstr. 152, gegenüb.d. Reichspost.

= Einzige Verkaufsstelle von Emmericher Kaffee. =

Grosser Posten

Linoleum-Reste ~

in Läufern und Stückware aller Breiten. nur gute, garantiert fehlerfreie Ware, zu denkbar billigsten Preisen.

Kreuzstr. 21. Hretz & Cle., Celephon 219.

Grossherzogl. A Roflieferanten.

NB. Eine kleine Partie leicht beschädigtes Linoleum geben wir zu jedem annehmbaren Preise ab.

[2] I.

hellgelbe, prima gesunde Lagerware, mittlere und steine, versendet a 3tr. Mtf. 6.—, Ia silbere weißen Knoblauch per Pfd. 20 Pfg.

Josef Lechner, Großholg., Bergheim Pfals, Amt Rilgheim. Telephon Nr. 21.

Weißen Frühhafer, Haferschrot, Württembg. Häcksel in 3 Qual., Futtermehl, Maisschrot, feine, mittlere u. grobe Kleie, Torfmelaffe, Hafermelaffe, Leinkuchenmehl, Leinfamen, Futterreis, Fleischsuttermehl, Fleischfückenfutter, Hirsen, Gerste, Weizen, Welschforn, Sundefuchen, Sprene zc.

empfiehlt in besten Qualitäten bei reellem Gewicht zu ben billigften Tagespreisen, jedergeit durch mein Fuhrwerk frei ins hans

w. holiwarth,

Mehl: und Fourage-Handlung, Telephon 1359. Mihlburg.



Als dauerhaftesten, billigen u. hübschen Anstrich für die Böden sehr stark benützter Wohn- u. Kinderzimmer, Kontore, Amtsstuben, Korridore etc. empfiehlt sich unsere rasch trocknende, bewährte

Fussboden-Farbe,

welche, bei einfachster Behandlung, äusserst haltbar, Wasehen, Bürsten mit Sodawasser und Ausbesserung ohne Umstände gestattet und das Holz

In Kilo-Krügen à Mk. 1.— vorrätig. Prospekte gratis. 2.2.

Gebrüder Jost Nachfolger,

Ecke der Zähringer- u. Kronenstrasse.

Herrenmassgeschäft, 16 Herrenstrasse 16 (Rodensteiner).

Das Neueste für Herbst- und Wintergarderobe. — Civile Preise.



General-Depôt:

Heinrich Dobmann, Roonstrasse 7 m.

Meine Sonderabteilung für

Berufskleidung =

Friseure in Friseurjacken,

Metzger "Blusen u. Schürzen, Kochjacken,

Köche Bäcker

2.2.

-Hosen,

-Mützen,



Arbeitsblusen, Arbeitshemden und Schürzen etc. halte stets in allen Grössen und verschiedenen Qualitäten reichhaltig assortiert.

August Schulz,

Wäschefabrik,

Herrenstrasse 24.

Fernsprecher 1507.

Fortwährend Eingang

grosser Sendungen

zu aussergewöhnlich billigen Preisen.

Dreyfuss & Siegel, Hoflieferanten.

[3] I.

Stanbverhinderndes

Bodenöl

empfehle für Weichaftsraume.

Roth's Sandmandelkleie

ist das wirksamste und angenehmste Mittel gegen die lästigen Hautausschläge, sowie gegen spröde, trockene Haut, erzeugt frische gesunde Gesichtsfarbe und sollte als wirklich zuverlässiges Schönheitsmittel auf keinem Toilettetische fehlen.

♦♦ Roth's Möbelpolitur ♦♦

3um Reinigen und Polieren matt gewordener polierter Gegenstände empjehle in befannter Qualität.

Zur Lederkonservierung:

Marsol, Supal, Lanoliulederfett, Guttalin, ichwarz, gelb und braun, Stranbichuhlack für farbige Schuhe, Leberereme für farbige Schuhe



Giffweizen



Blenle's geftrickte

Knabenanzüge

find anerkannt die besten. Borrätig zu Fabrikpreisen, illustr. Preislisten gratis bei

C. W. Meller,

Miöbel.

— Größtes Lager aller Arten Kasten- und Polstermöbel, ganze Zimmer-Ginrichtungen und Andstenern, Betten, Spiegel, Stüble, Bettsebern n. Roshbaare äußerst billig. Das Renansertigen n. Ansarbeiten von Betten und Polster-Wöbeln wird bestens besorgt in eigener Werfstätte.

P. Mint,

Nippurrerstraße 36 u. Wilhelmstr., Ede Werderplat. Telephon 317.



Meell? 2 Schweitern, alleinsiehend, 21 und 24 Jahre alt, Barvermögen je 380 000 Mt., möchten sich sofort mit ehrenhaftem, wenn auch ganz vermögenslosen Herrn verheiraten. Aufrichtige Bewerbungen unter "Veritas" Berlin, 18. 33, erbeten.

Dr. Wolff,

Spezialarzt für Haut- und Harnkrankheiten, Hirschstrasse 32,

von der Reise zurück.

Jakob Kunz, Schneidermeister,

Bürgerstrasse 12 =

20.2

langjähriger Zuschneider bei der Firma J. Holzwarth,

empfiehlt sich in Anfertigung nach Mass feiner Herrengarderobe bei billiger Preisberechnung.

Eingang von Herbst- und Winter-Neuheiten.

Auch werden von zugegebenen Stoffen bei feinster Verarbeitung Kleidungsstücke angefertigt.



Prompte und reelle Bedienung.

Schwarten-Abfallholz,

gemischt, kurzgesägt, zum Anfeuern billigst.

8.6.

= Stadtgarten. ==

Seute, ben 21. Ceptember 1904, nachmittage 4 Uhr,

Mittwochs-Konzert,

ausgeführt von ber

Kapelle der freiwilligen Fenerwehr Karlsruhe.

Leitung: Mufitdirigent Otto Papich.

Programm 10 Pfg.

Die Musikabonnementskarten haben Gültigkeit. =

Die Eintrittstarten berechtigen nur zum einmaligen Eintritt.

Bei ungünftiger Witterung fällt bas Ronzert aus.

[4] I.

800

De

Telephon 1953.

Färberei und dem. Waschanstalt D. Casch

empfiehlt sich im Färben und Reinigen für die Herbstsaison aller in dieses Fach einschlagenden Artifel von den einsachsten bis zu den feinsten Gegenständen unter Zusicherung tadelloser und billiger Bedienung.

Eigene Caden:

Sviienftr. 28, Augustaftr. 13, Ludwigsplag 40,

Raiferftr. 50, Eingang Ablerftr.,

Unnahmestellen:

Goethestraße 39, Ludwig-Wilhelmstraße 16, — Marienstraße 55.



Kochgeschirre
aller Art empfichlt zu
billigsten Preisen
Otto Bittner,
aiserstr. 158, Eake d. Dauglasst



Reftauration gum

Crompeter von Säckingen.

Schlachttag.

J. Neukamm.

NB. Morgens Wellfleifch mit neuem Cauerfrant. Auch ift fortwährend reines Schweinefett zu haben.

Wilhelmshöhe,

*3.2. Ediffenftrafe 50.

Sente somie Jeden Wittwoch

Shlachttag,

(E) T

le.

Ferd. Weber.

[5] I.

Todes-Unzeige.

Freunden und Befannten die traurige Mitteilung, daß unfere geliebte Schwefter,

Luise Hafner

im Alter von 50 Jahren nach langem, gebulbig ertragenen Leiden heute abend 3/47 Uhr fanft entschlafen ift.

Rarisruhe, ben 19. Ceptember 1904.

Geschwister Hafner.

Die Beerdigung findet Mittwoch, den 21. September, 5 Uhr nachmittags, von der Friedhoffapelle aus ftatt.

Trauerhaus: Bahringerftraße 106.

BBBBBBBBBBBBB

Kohlen Koks = * Holz =

__ liefern zu Tagespreisen__

frei ins Haus, sowie in Waggonladungen nach hier und auswärts.

Winschermann & Cie.

14.8.

Kohlengrosshandlung,

Herrenstrasse 20.

Telephon 120.

BEEREEREEREE

Perl-Koks

für sämtliche Feuerungen geeignet offerieren zu

MIK. 1.05 ab unserem Magazin am Rheinhafen,

MIK. 1.15 frei vors Haus

Winschermann & Cie.,

Kohlengrosshandlung, Herrenstrasse 20.

Telephon 120.

cichiidii 120.

13.7.

Herbst= u. Winter=Reuheiten

Paletots, Havelocks, Regenmänteln, Golf-Capes, Tuch-Capes, Kostüm-Röcken, Kostümen, Morgenröcken, Blusen, Kinder-Mänteln, Kinder-Paletots, Kinder-Capes etc.

in großer Auswahl zu den billigsten, festen Preisen.

E. Meu, Damen-Mäntel-Jabrik,

Kaiserstraße 74, am Marktplat.

Carl Kaufmann

Kriegstrasse 69

empfiehlt sein reichhaltiges Lager in modernen und antiken

Orientalischen Teppichen.

Grosse Auswahl in Portieren, Diwandecken, Seiden-, Salon- und Speisezimmer-Teppichen.

Einziges Spezialgeschäft in echten orientalischen Teppichen am hiesigen Platze.

Telephon 1539.

Auswahlsendungen nach auswärts franko.

[ô] L

Zu vermieten: Pianimos, flügel, Harmoniums, grösste Auswahl, billige Preise.

H. Maurer, Gr. Hoflieferant, Karlsruhe, Friedrichsplatz 5.

Zirkel 30.

Dr. Kux & Finner,

Fernsprecher 255.

Moflieferanten.

Hauptniederlage natürlicher, Fabrik künstlicher Mineralwasser, Fruchtsäfte. Alkoholfreie Getränke.

Vom persönlichen Einkauf in Paris zurückgekehrt, beehren wir uns, die Eröffnung unserer

Modellhut-Ausstellung

ergebenst anzuzeigen und zu deren Besuch höflichst einzuladen.

Bertha und Anna Fuchs,

Herrenstrasse 22.

2.2.



W. Gastel,

Grossh. Hoflieferant. Gegründet 1832. Nachflg. W. GASTEL jun. Telephon 1567.

Kompl. Zimmereinrichtungen

ungefähr 50 Musterzimmer auf Lager.

Herrenzimmer, Wohnzimmer, Speisezimmer, Schlafzimmer,

Salons etc.

Kostenvoranschläge, Zeichnungen, Möblierungspläne etc. kostenfrei und ohne Verbindlichkeit. Haupt-Geschäft, Musterzimmer-Lager mit Kontor

Ritterstrasse 8.

Permanent wechselnde Musterzimmer-Ausstellung
Karlstrasse 28.

Der Verkauf findet nur im Hauptgeschäft Ritterstrasse 8 statt.

Kaiserstrasse

Nur Mittwoch, Donnerstag, Freitag und Samstag

SVAP vorjähriger Winter-Konfektion

Blusen, reine Wolle, ganz gefüttert, Volle, ganz gefüttert, früher 6.50 bis 26.50 Mk. Taillen-Kleider früher 27.50 bis 125.— Mk. früher 6.50 bis 26.50 Mk. Taillen-Kleider jetzt 15.— " 58.— " 3.- " 14.früher 19.50 bis 76.— Mk. Seidene Blusen jetzt 8.- "28.- " Paletots, schwarz und farbig, früher 11.50 bis 68.- Mk. jetzt 5.50 " 35.- " früher 4.50 bis 11.— Mk. Kinder-Paletots jetzt 2.25 " 6.- "

Jacken-Kleider früher 24.50 bis 92.— Mk. 58.— " 58.— " früher 8.50 bis 52.- Mk. Kostüm-Röcke jetzt 4.50 " 25.- " früher 3.25 bis 27.50 Mk. Unterröcke jetzt 2.25 " 15.- "

Serie I früher per Mtr. 1.10, jetzt nur -.60 Mk. Serie II früher per Mtr. 2.—, jetzt nur 1.20 Mk.

Serie III früher per Mtr. 3.40, jetzt nur Z - Mk. Serie IV früher per Mtr. 5.-, jetzt nur 2.70 Mk.

Farbige Seidenstoffe.

Serie I früher per Mtr. 1.50, jetzt nur -.75 Mk. Serie II früher per Mtr. 2.75, jetzt nur 1.25 Mk.

Serie III früher per Mtr. 4.--, Serie IV früher per Mtr. 5.75, jetzt nur 2.75 Mk.

Sämtliche Reste von Wollstoffen u. Seidens mit hohem Extra-Rabatt.

Ganz aussergewöhnliche Gelegenheit!

Drud und Berlag ber Chr. Fr. Muller'ichen Sofbuchhandlung, redigiert unter Berantwortlichleit von Ludwig Riegel in Karlerube